

# HEROLDSTATT

## BOTE

AMTSBLATT DER  
GEMEINDE HEROLDSTATT



ALB-DONAU-KREIS

45. JAHRGANG

DONNERSTAG, 9. FEBRUAR 2017

NUMMER 6

### AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

#### Fälligkeit der Grundsteuer- und Gewerbesteuerrate zum 15.02.2017

Bei der Teilnahme am Einzugsermächtigungsverfahren SEPA wird die Steuer zur Fälligkeit dem Konto belastet.

Bei Barzahlern bitten wir um pünktliche Überweisung zu dem angegebenen Fälligkeitstermin. Bei Überschreitung der Fälligkeit ist die Verwaltung per Gesetz verpflichtet, Mahngebühren und Säumniszuschläge festzusetzen und diese auch zu erheben. Barzahler bitten wir, bei Überweisung das Buchungszeichen anzugeben. Dieses beginnt bei der Grundsteuer mit 5.0100., bei der Gewerbesteuer 5.0101.

Die Angabe des Buchungszeichens ermöglicht der Gemeindegasse eine rasche und fehlerfreie Verbuchung Ihrer Zahlung. Sollten Sie der Gemeinde ein SEPA-Basislastschriftmandat erteilen wollen, wenden Sie sich bitte an Herrn Jakob, Telefon 07389/9090-22 ernst.jakob@heroldstatt.de.



#### Standesamtliche Nachrichten Januar 2017

##### Auswärts beurkundet wurden:

##### Geburt:

##### Am 25. Januar 2017 in Münsingen

Anais Chatel; Eltern: Elodie Martraix und Laurent Francois Robert Chatel, Eichenweg 7.

##### Sterbefall:

##### Am 26. Januar 2017 in Ulm

Irmgard Muff, geb. Lebold, Am Berg 16, im Alter von 82 Jahren.

##### Anmerkung:

Veröffentlichungen können nur mit der Einwilligung der Betroffenen bzw. Angehörigen erfolgen.

#### Wir gratulieren

##### Am 11. Februar 2017

Herrn Georg Duckek, Lange Straße 130,  
zum 70. Geburtstag;

##### am 12. Februar 2017

Frau Hannelore Horvat, Laichinger Str. 30,  
zum 70. Geburtstag.



#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten

Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien, Wählergruppen u.a. bei Wahlen und Abstimmungen Gemäß § 50 Absatz 1 Bundesmeldegesetz (BMG) in der seit 1. November 2015 geltenden Fassung darf die Meldebehörde Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten so genannte Gruppenauskünfte aus dem Melderegister erteilen. Die Auswahl ist an das Lebensalter der betroffenen Wahlberechtigten gebunden. Die Auskunft umfasst den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften sowie, sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten. Die Wahlberechtigten haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Heroldstatt, Am Berg 1 eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmate-

rial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden: Familiennamen, Vornamen und die gegenwärtige Anschrift. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Heroldstatt, Am Berg 1 eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an eine öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft

Die Meldebehörde übermittelt die in § 42 Bundesmeldegesetz (BMG), § 6 des baden-württembergischen Ausführungsgesetzes zum Bundesmeldegesetz und § 18 Meldeverordnung aufgeführten Daten der Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft an die betreffenden Religionsgesellschaften. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Die Datenübermittlung umfasst zum Beispiel Angaben zu Vor- und Familiennamen, früheren Namen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht oder derzeitigen Anschriften. Die Familienangehörigen haben gemäß § 42 Absatz 3 Satz 2 BMG das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch gegen die Datenübermittlung verhindert nicht die Übermittlung von Daten, die für Zwecke des Steuererhebungsrechts benötigt werden. Diese Zweckbindung wird der öffentlich-rechtlichen Gesellschaft als Datenempfänger bei der Übermittlung mitgeteilt. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Heroldstatt, Am Berg 1, eingelegt werden. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk und gegen die Datenübermittlung an das Staatsministerium

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Meldere-



gister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde nach § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) Auskunft erteilen über Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums. Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Meldebehörde übermittelt darüber hinaus gemäß § 12 der Meldeverordnung dem Staatsministerium zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren durch den Ministerpräsidenten Daten der Jubilarinnen und Jubilare aus dem Melderegister. Davon umfasst sind zum Beispiel der Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Geschlecht, die Anschrift sowie das Datum und die Art des Jubiläums. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Heroldstatt, Am Berg 1, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

#### Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Die Meldebehörde darf gemäß § 50 Absatz 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über den Familiennamen, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden. Die betroffenen Personen, deren Daten übermittelt werden, haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch kann bei der Gemeinde Heroldstatt, Am Berg 1, eingelegt werden. Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch gilt bis zu seinem Widerruf.

## REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN

MITTEILUNG vom Januar 2017

FFH-Gebiet 7623-341

„Tiefental und Schmiechtal“

– Erstellung eines Managementplans –

Die Staaten der Europäischen Union haben das europaweite Schutzgebietsnetz „Natura 2000“, bestehend aus FFH-Gebieten und Vogelschutzgebieten, aufgebaut. Zur dauerhaften Sicherung der hier vorkommenden Lebensraumtypen und Arten der FFH- und Vogelschutz-Richtlinie werden Managementpläne erstellt. Im Regierungsbezirk Tübingen wird in diesem Jahr u. a. mit der Erstellung des Managementplans für das FFH-Gebiet 7623-341 „Tiefental und Schmiechtal“ begonnen.

Der Managementplan soll von Januar 2017 bis voraussichtlich Januar 2019 bearbeitet werden. In diesem Jahr erfolgt eine Bestandsaufnahme und Bewertung der

relevanten Lebensraumtypen und Arten. Auf dieser Grundlage werden Ziele und Maßnahmen formuliert. Das Ergebnis der Planung wird voraussichtlich im Herbst 2019 in einem örtlichen Beirat diskutiert. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Stellungnahme im Rahmen einer öffentlichen Auslegung.

Weitere Informationen zum Managementplan erhalten Sie in einer Informationsveranstaltung, die im Laufe der Projektzeit durchgeführt werden soll.

Das Referat 56 – Naturschutz und Landschaftspflege – des Regierungspräsidiums Tübingen trägt die Gesamtverantwortung für den Managementplan. Ansprechpartnerin ist Frau Sylvia Schaal (Tel.: 07071/757-5310). Ansprechpartner für den Bereich Wald ist beim Regierungspräsidium Tübingen, Referat 82 – Forstpolitik und forstliche Förderung – Herr Urs Hanke (Tel.: 07071/602-268).

Wir bitten Sie, die Planerstellung und die hierfür beauftragten Gutachter zu unterstützen. Informationen zu Natura 2000 in Baden-Württemberg können unter [www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/29111/](http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/29111/) abgerufen werden (die genaue Lage der Natura 2000-Gebiete ist im „Daten- und Kartendienst“ einsehbar).



### Lesung mit Manfred Bomm im Höhlenrasthaus

Der bekannte Krimiautor Manfred Bomm stellt seinen 17. Krimi "Traufgänger" vor. Es geht um einen Wandersmann, der entlang der Schwäbischen Alb unterwegs ist, dabei jedoch ziemlich finstere Gedanken hegt. Schauplätze sind die Wanderwege zwischen Schopfloch und der Geislinger Steige - also auch die Übernachtungsmöglichkeiten unterwegs: beim Schopflocher Moor, auf dem Boßler, dem Wasserberghaus und der Kuchalb bei Donzdorf, wo sich Schreckliches ereignet. Auch die Sontheimer Höhle sowie die Umgebung um die Gemeindebücherei Heroldstatt sind Schauplätze seines neuesten Krimis.

Die Mitglieder des Höhlenvereins und das Büchereiteam freuen sich auf Ihr Kommen am **Dienstag, 14. Februar um 19.30 Uhr im Höhlenrasthaus bei der Sontheimer Höhle.**

Eintritt: 6,-- €

### Richie Arndt:

**Konzert – Lesung/Reisebericht – Fotoshow**

Vergangenes Jahr mussten wir dieses Event leider mangels Interesse absagen. Richie Arndt ist ein deutscher Blues- und

Rockmusiker. Bereits in früher Jugend erlernte Arndt die E-Gitarre, studierte Musikpädagogik und machte einen Abschluss beim Modellversuch Populärmusik an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Wir konnten ihn für dieses Jahr noch einmal verpflichten und freuen uns auf seine Audiovisionsreportage: **Mississippi - Eine Reise in den tiefen Süden der USA** am **Samstag, 11. März** um 20.00 Uhr. Die Musik, die großen Bilder von "Vom Winde verweht" bis zum legendären Graceland hat Richie Arndt eingefangen.



In einer multimedialen Lesung, begleitet von seiner Akustikgitarre und Fotografien seiner großen Mississippi-Reise lässt der mehrfache Gewinner des German Blues Awards und international gefragte Gitarrist und Sänger die Südstaaten in seinen Erzählungen lebendig werden. Er erzählt Geschichten über berühmte Musiker wie Robert Johnson, Billie Holliday, Bessie Smith, B.B. King, Elvis Presley und andere Persönlichkeiten - von Mark Twain bis Martin Luther King jr., deren Leben eng mit dem Mississippi verbunden sind. Begleitend singt und spielt er zahlreiche Songs. Er präsentiert großformatig projizierte, beeindruckende und stimmungsvolle Bilder seiner Reise und liefert tiefe Einblicke in das Leben der Menschen im Süden der USA gestern und heute.

Die Vorstellung findet im **Karl-Ehmann-Saal** der Berghalle statt. VVK: 9,-- € / 7,-- €; Abendkasse: 12,-- € / 10,-- €. Für Schüler, Studenten und Rentner gelten die ermäßigten Preise. VVK ab KW 8; VVK-Stellen werden noch bekannt gegeben.

Auf Ihr Kommen freut sich das Büchereiteam

Lucia Knehr und Britta Pils

#### Herausgeber:

Bürgermeisteramt, 72535 Heroldstatt  
Am Berg 1

#### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Oberdorfer  
oder sein Vertreter im Amt

Redaktion:

[silvia.ruoss@heroldstatt.de](mailto:silvia.ruoss@heroldstatt.de)

#### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Fink GmbH, Druck und Verlag,  
Postfach 7140  
72784 Pfullingen  
(Sandwiesenstraße 17)  
Telefon 0 71 21/97 93-0  
Telefax 0 71 21/97 93-993



## ÄRZTLICHER SONNTAGSDIENST

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

#### Ulm (Allgemeiner Notfalldienst)

Bundeswehrkrankenhaus,  
Oberer Eselsberg 40, 89081 Ulm  
Mo.-Fr. 18-22 Uhr / Sa., So. FT 8-23 Uhr

#### Ehingen (Allgemeiner Notfalldienst)

Kreiskrankenhaus/Gesundheitszentrum  
Hopfenhausstr. 2, 89584 Ehingen  
Sa., So., FT 8-22 Uhr

### Kinderärztlicher Notfalldienst:

0180 6073100

### Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Notfallpraxis an der Universitäts-  
klinik für Kinder- und Jugendliche  
Eythstraße 24, 89075 Ulm

#### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 19 – 22 Uhr  
Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 21 Uhr

Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren  
Kindern ohne Voranmeldung in die Praxis  
kommen.

Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Uni-  
versitätsklinik für Kinder und Jugendliche  
die Versorgung.

Patienten, die nicht in die Notfallpraxis kom-  
men können, wenden sich bitte unter der  
zentralen Telefonnummer **116 117** an den  
diensthabenden Arzt. Diese Rufnummer gilt  
auch, wenn ein Patient zu den Zeiten des  
Notdienstes außerhalb der Öffnungszeiten  
der Notfallpraxis ärztliche Hilfe benötigt.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht  
mit dem Rettungsdienst zu verwechseln,  
der in medizinischen Notfällen zu rufen  
ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht  
auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke  
Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In  
diesen Fällen ist sofort die 112 anzurufen.

### Notdienst-Apotheken:

#### Am 11. Februar 2017

Rats Apotheke Blaubeuren,  
Karlstraße 1, **Telefon 07344 62 60**

#### Am 12. Februar 2017

Alb Apotheke Heroldstatt, Am Berg 13,  
**Telefon 07389 608**

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

im Alb-Donau-Kreis zu erfragen unter  
der Telefonnummer **0 18 05/91 16 01**.

### Ambulanter Pflegeservice Laichingen:

Der Wochenenddienst ist über die  
**Telefon-Nr. 0 73 33/80 21 68** erreichbar.

## Rathaus- Information

### Gemeindeverwaltung Rathaus

Telefon 0 73 89/90 90-0, Telefax 90 90-90

### Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 08.00 bis 11.30 Uhr  
Donnerstag 14.00 bis 18.30 Uhr  
**Kranke und gehbehinderte Mitbürger kön-  
nen mit den jeweiligen Sachbearbeitern  
Termine für Hausbesuche vereinbaren.**

### Öffentliche Einrichtungen in der Gemeinde

**Kinderhaus Heroldstatt**  
Am Berg 3/1 Telefon 9 08 94-0

**Grund- und  
Werkrealschule** Telefon 12 13  
Adolf-Dietz-Straße 23 Telefax 12 27

**Grundschule/Betreuung** **Telefon 90 65 76**  
Telefax 90 66 18

**Bücherei** Telefon 90 78-70, Telefax 90 78-71  
**Öffnungszeiten**

Montag 15.00 bis 18.00 Uhr  
Dienstag 10.00 bis 11.00 Uhr  
Mittwoch 15.30 bis 18.30 Uhr  
Freitag 16.00 bis 18.00 Uhr

**Feuerwehrgerätehaus** Telefon 90 61-44  
**Bauhof** Telefon 12 12  
Bauhofleiter Eisele Tel. 01 62/9 14 10 01  
**Berghalle** Telefon 12 15  
Hausmeister Lehmann Tel. 01 72/5 91 69 65  
**Klärwärter** Thielsch Telefon 01 72/6 37 20 13

## NOTRUFTAFEL

Notruf (Unfall, Überfall)	110
Rettungs- und Feuerwehrleitstelle Notruf	112
Krankentransporte	(07 31) 192 22
Polizei Laichingen	(0 73 33) 95 09 60
Polizei Ehingen	(0 73 91) 58 80
Krankenhaus Blaubeuren	(0 73 44) 17 00
Störungsdienst Wasser	
Zentralwarte Langenau	(0 73 45) 96 38 21 20
Störungsdienst Strom	(0 73 31) 2 09-7 77
(Albwerk Geislingen)	
Störungsdienst Gas	(08 00) 082 45 05
Giftnotruf Freiburg	(07 61) 1 92 40
Praxis Dr. med. H. Zimmermann	(0 73 89) 6 61
Alb-Apotheke Heroldstatt	(0 73 89) 6 08



## Jugendliche Feriendorf-Assis- tenten für das 14. Feriendorf gesucht!

Wenn du jetzt noch in die 8. Klasse gehst  
und mindestens 14 Jahre alt bist und Freu-  
de an der Arbeit mit Kindern hast, dann bist  
du bei uns genau richtig.

In der Zeit von **Samstag, 26.08.2017 bis  
einschließlich Freitag, 01.09.2017** müss-  
test du für das Feriendorf einsatzbereit  
sein.

Wenn wir dein Interesse geweckt haben,  
dann bewirb dich jetzt, **spätestens bis  
zum 26.02.2017** bei Petra Färber, **E-Mail:  
faerber-petra@t-online.de**

**Wichtig:** Auch die ehemaligen Assistenten  
müssen sich wieder neu bewerben.



## Donnerstag-Treff

Heute, 09. Februar 2017, 14.30-17.00 Uhr  
**SPIELEN und PLAUDERN ist wieder  
angesagt in der Seniorenbegegnungs-  
stätte.**

Alle Heroldstatter **Senio-  
rinnen** und **Senioren** sind  
herzlich eingeladen zu einem  
**gemütlichen Nachmittag** im  
Februar. **Haben Sie eine neue Spiel-Idee?**  
Wir sind ganz neugierig darauf! Gerne dür-  
fen Sie auch Ihre **Nachbarn** und **Freunde**  
zu einer lustigen **Spielrunde** mitbringen.  
Für Ihr leibliches Wohl ist wieder bestens  
vorgesorgt. **Wir freuen uns auf ein gesel-  
liges Miteinander.**

*Ihr Arbeitskreis-Team*



Let your  
*Imagination*  
fly high...



printbyfink

hochwertige, ausgefallene, extravaganze Qualitätsdruckerzeugnisse

FINK GMBH | Sandwiesenstr. 17 | 72793 Pfullingen

Telefon, 07121 9793 - 0 | Email, mail@printbyfink.de | Web, www.printbyfink.de



## ABFALLECKE

### Leerung Hausmüllabfuhr

Dienstags im 14-tägigen Rhythmus  
Nächste Leerung **Dienstag, 21.02.2017**  
Die Tonnen müssen ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitstehen.

### Leerung Blaue Tonne

Freitags im 4-wöchigen Rhythmus  
Nächste Leerung **Freitag, 10.02.2017**  
Die Tonnen müssen ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitstehen.

### Leerung Bereitstellungstonne

Freitags im 4-wöchigen Rhythmus  
Nächste Leerung **Freitag, 24.02.2017**  
Die Tonnen müssen ab 6.00 Uhr am Straßenrand bereitstehen.

### Sperrmüll

Sperrmüll kann einmal jährlich im Rathaus - Bürgerbüro - angemeldet werden.  
Über den genauen Abfuhrtermin werden Sie direkt über die Firma Braig informiert.  
Die Gebühr für die Entsorgung beträgt pro Kilo 0,50 €.

### Müllbehälter für Hausmüll

Wenn Sie auf einen neuen größeren oder kleineren Müllbehälter umsteigen möchten, teilen Sie uns dies bitte mit. Neue Behälter können im Bürgerbüro erworben werden.

### Müllsäcke

Bei ausnahmsweise höherem Anfall von Müll können im Rathaus, Bürgerbüro, pro Jahr bis zu 5 Müllsäcke zum Preis von je 1,50 € erworben werden.

### Blaue Tonne und Bereitstellungstonne

Blaue Tonne und Bereitstellungstonne können zu den Öffnungszeiten im Recyclinghof abgeholt werden.

### Öffnungszeiten im Recyclinghof

samstags von 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet

### Öffnungszeiten Übergabestelle für Elektroaltgeräte bei der Fa. Braig in Eningen-Berkach

Dienstag u. Freitag 12.00 – 18.00 Uhr  
Samstag 8.00 – 13.00 Uhr

### Organisation der Müllabfuhr

Die Müllabfuhr wird durch die Firma Braig aus Eningen durchgeführt.  
Für den Fall, dass Ihre Mülltonne einmal nicht geleert wird, bitten wir Sie, sich direkt mit der Firma Braig, Tel. 07391/77030 in Verbindung zu setzen. Für Rückfragen stehen Ihnen Frau Kneer Tel. 909016 und Frau Schnitker Tel. 909017 vom Bürgerbüro jederzeit gerne zur Verfügung.

Darüber hinaus sind Geflügelbörsen und Märkte sowie Veranstaltungen anderer Art, bei denen Geflügel verkauft oder zur Schau gestellt, untersagt. Ausnahmen sind lokale Geflügel- und Vogelausstellungen in geschlossenen Räumen, ausgerichtet von jeweils ortsansässigen Kleintierzuchtvereinen.

### **Was ist zu tun bei toten Vögeln im Freien?**

Wer im Freien tote Vögel, wie Singvögel, Wildenten oder Gänse, aber auch Greifvögel oder Krähen gesichtet hat, sollte den Fund bei der jeweiligen Gemeinde oder bei der Veterinärbehörde im Landratsamt unter der Telefonnummer 0731/185-1740 oder per Email veterinaeramt@alb-donau-kreis.de melden.

Das Virus ist für Vögel hochansteckend. Eine Übertragung auf den Menschen ist bisher in keinem Fall nachgewiesen worden. Der Mensch kann aber Überträger des Virus sein. Keinesfalls sollten deshalb tote Vögel im Freien selbst angefasst werden.

### **Bisher keine Vogelgrippe-Fälle im Alb-Donau-Kreis**

Aus dem Kreisgebiet wurden bisher 25 verschiedene tot aufgefundene Vögel (darunter Amseln, Bussarde, Reiher, Schwan, Stockente) im Diagnostikzentrum des **Staatlichen Tierärztlichen Untersuchungsamts Aulendorf auf Vogelgrippe untersucht. Alle Ergebnisse waren negativ – bislang war dabei also kein Fall von Vogelgrippe H5N8.**

### **Fachtagung für Milchviehalter am 22. Februar in Eningen-Berg**

Die diesjährige Fachtagung für Milchviehalter findet am Mittwoch, den 22. Februar 2017 von 10 bis 15:30 Uhr im Landgasthof „Rose“, Eningen-Berg statt.

Die Teilnahme an der Fachtagung Milchwirtschaft ist kostenfrei. Veranstalter sind der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung Alb-Donau-Ulm e. V., der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung Münsingen, das Landratsamt Alb-Donau-Kreis, das Kreislandwirtschaftsamt Münsingen, der Milchviehberatungsdienst Reutlingen/Ulm e. V. sowie der Beratungsdienst Milchviehhaltung Heidenheim e. V.

## WERBUNG Gesucht/Gefunden

### **Wochenmarkt**

**jeden Donnerstag  
in Heroldstatt!**

**von 14.30 bis 18.00 Uhr  
in der Neuen Ortsmitte**



## Landratsamt ALB-DONAU-KREIS

### **Vogelgrippe (H5N8)**

#### **Stallpflicht für Geflügel nun bis 15. März**

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat die Stallpflicht für Haus- und Nutzgeflügel in Gebieten mit erhöhtem Vogelgrippe-Risiko nun bis zum 15. März 2017 terminiert. Das betrifft auch den Alb-Donau-Kreis. Dazu erlässt der Landkreis eine Allgemeinverfügung, die ab 2. Februar 2017 gilt.

Demnach müssen alle privat oder gewerblich gehaltenen Geflügelarten in Ställen gehalten werden (Hühner, Gänse, Enten, Truthühner, Perlhühner, Rebhühner, Fasane, Wachteln sowie Laufvögel wie etwa Strauße). Außenvolieren müssen eine überstehende, nach oben und gegen Einträge

gesicherte Überdachung vorweisen. Auch zur Seite hin müssen die Stallungen so gesichert werden, dass Vögel aus der freien Natur nicht in das Gehege eindringen können, z. B. mittels „Hasendrahtgitter“. So soll verhindert werden, dass die Tiere mit dem hochgradig krankheitserregenden H5N8-Virus infiziert werden. Ausnahmen von der Stallpflicht sind nur in sehr begrenzten Fällen möglich und bedürfen der Genehmigung durch die Veterinärbehörde. Des Weiteren gelten für alle Haltungen besondere Hygienemaßnahmen, so genannte Biosicherheitsmaßnahmen. Dazu gehören beispielsweise Einrichtungen zur Schuhdesinfektion. Außerdem muss beim Betreten der Stallungen Schutzkleidung angelegt werden. Zudem gelten weitere Hygienevorschriften, wie Händewaschen oder für die eingesetzten Arbeitsgeräte. Im Alb-Donau-Kreis gibt es 1.505 Geflügelhaltungen.



## EVANG. PFARRAMT HEROLDSTATT

Pfarrer Dr. Thomas Knöppler  
Kirchgasse 12, 72535 Heroldstatt  
www.kirche-heroldstatt.de  
E-Mail: Pfarramt.Heroldstatt@elkw.de  
Telefon: 07389 / 560

### Wochenspruch:

Wir liegen vor dir mit unserm Gebet und vertrauen nicht auf unsere Gerechtigkeit, sondern auf deine große Barmherzigkeit (Daniel 9,18).

### Donnerstag, 9. Februar 2017

19.30 Uhr Biblischer Gesprächsabend im Gemeindehaus Sontheim (Mk 14,12-31)

### Sonntag, 12. Februar 2017 - Septuagesimae

10.00 Uhr Gottesdienst in Sontheim (Pfarrerin Heidi Knöppler)

10.00 Uhr Kinderkirche in Sontheim

14.00 Uhr Historischer Nachmittag mit Rudolf Schauflinger im Gemeindehaus Ennabeuren

### Dienstag, 14. Februar 2017

14.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindehaus Sontheim (Thema: Berufe)

17.45 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus Ennabeuren

20.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung in Sontheim

### Mittwoch, 15. Februar 2017

14.30 Uhr Konfirmanden-Unterricht im Gemeindehaus Sontheim

18.00 Uhr Jungschar "peace & fun" im Gemeindehaus Sontheim

### Sonntag, 19. Februar 2017 - Sexagesimae

10.00 Uhr Gottesdienst in Ennabeuren

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Sontheim

### Musikalisches und historisches Querbeet im evang. Gemeindehaus Ennabeuren

Die Evang. Kirchengemeinde Ennabeuren lädt alle Interessierten am Sonntag, dem 12. Februar, ab 14 Uhr zu einem bunten und fröhlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ins evang. Gemeindehaus nach Ennabeuren ein.

Unter dem Motto "Genießen, Entspannen, Wünschen" wird Sie Rudolf Schauflinger einige Stunden den Alltag vergessen lassen. Nehmen Sie sich die Zeit für ein entspanntes, heiteres und unterhaltsames Zusammensein bei Klavierklängen, Akkordeonmusik und "Schwäbisch g'schwätzt". Rudolf Schauflinger erfüllt gerne persönliche Musikwünsche und lädt zum Mitsingen ein. Außerdem bietet er eine neue, kurzweilige Bildpräsentation mit historischen Details vom Ort sowie über Land und Leute. Spenden kommen der Orgelrenovierung in der Cosmas- und Damian-Kirche zugute.

Wer gern einen Kuchen für den Gemein-denachmittag backen möchte, möge bitte kurz bei Doris Mühle (Tel.1268) oder Dorothee Kley-Bosler (Tel. 536) Bescheid geben. Vielen Dank jetzt schon für Ihr Engagement und Ihr Kommen.

## EVANG. KIRCHENGEMEINDE ENNABEUREN

### Pfarrbüro:

Kirchgasse 12, 72535 Heroldstatt-Ennabeuren

E-Mail: Beate.Ruopp@elkw.de

Telefon: 07389 / 560, Fax: 906 171

Öffnungszeiten: freitags 14.00 - 16.30 Uhr

### Weltgebetstag der Frauen am 03.03.2017

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen, die bei der Vorbereitung und Mitwirkung dieses Gottesdienstes dabei sein möchten.

Die Gottesdienstordnung kommt in diesem Jahr von den Philippinen und steht unter dem Thema: „Was ist denn fair?“

Wir treffen uns am Donnerstag, den 16.02.2017 um 20.00 Uhr im Gemeindegottesaal in Sontheim.

## EVANG. KIRCHENGEMEINDE SONTHEIM

### Pfarrbüro:

Lange Straße 88, 72535 Heroldstatt-Sontheim

E-Mail: Gerda.Pfluegner@elkw.de

Telefon: 07389 / 326

Öffnungszeiten: mittwochs 8.30 - 12.00 Uhr

### Sprechzeit Pfarrer Knöppler:

mittwochs 9 bis 12 Uhr

### Weltgebetstag der Frauen am 03.03.2017

Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen, die bei der Vorbereitung und Mitwirkung dieses Gottesdienstes dabei sein möchten.

Die Gottesdienstordnung kommt in diesem Jahr von den Philippinen und steht unter dem Thema: „Was ist denn fair?“

Wir treffen uns am Donnerstag, den 16.02.2017 um 20.00 Uhr im Gemeindegottesaal in Sontheim.

## KATH. KIRCHENGEMEINDE HEROLDSTATT

### Katholisches Pfarramt

Kirchenplatz 3, 72589 Westerheim

E-Mail: christkoenig.westerheim@drs.de

Tel.: 07333-5412, Fax: 07333-6224

### Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag und Mittwoch von 8 bis 11.30 Uhr

Freitag von 13.30 bis 16.30 Uhr

Pfarrer Karl Enderle: karl.enderle@drs.de

### Besuchsdienst für Senioren in Heroldstatt:

Alten- und Krankenbesuch:

Frau Albana Jungbauer, Tel. 07389-451

und mit Krankenkommunion:

Sr. Tonia-Maria, Tel. 07389-2449945

### Freitag, 10. Februar

09.00 Uhr Messfeier

### Samstag, 11. Februar

18.30 Uhr Vorabendmesse in Westerheim

### Sonntag, 12. Februar

09.00 Uhr Gemeindegottesdienst

14.30 Uhr Rosenkranzandacht in der Kapelle

### Freitag, 17. Februar

09.00 Uhr Bündnismesse in der Kirche Mutter Maria

### Namenstage

11.02.: Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

13.02.: Gisela

14.02.: Cyrill und Methodius, Valentin

15.02.: Sigfrid

16.02.: Juliana

### Gottesdienste in unserer Seelsorgeeinheit am Sonntag, 12. Februar:

09.00 Uhr Ennabeuren

09.00 Uhr Laichingen

10.30 Uhr Westerheim

10.30 Uhr Berghülen, Wortgottesfeier

### DANK für Firmung

Es wurde ein wunderbarer Tag und ein schönes Fest. Mutig haben sich unsere Firmlinge auf den Weg gemacht – und sind angekommen. Sie haben sich durch die Gemeinde und durch die Firmbegleiter/innen ermutigen lassen zu Jesus Christus zu kommen, der schon auf sie gewartet hat im Sakrament der Firmung.

Unser herzlicher Dank gilt dem Firmspender, Weihbischof Thomas Maria Renz, der es sich nicht nehmen ließ, jedem Firmling ein persönliches Wort zuzusprechen.

An diesem Sonntag sind aus allen vier Gemeinden der „Seelsorgeeinheit Laichinger Alb“ in zwei großen Gottesdiensten zusammen 111 Jugendliche gefirmt worden.

„Allein wärt ihr hier nicht angekommen“, habe ich gesagt. Viele ehrenamtlich Engagierte haben dazu beigetragen, dass die jungen Mit-Christen auf ihrem Weg Jesus begegnen konnten. Damals in Jericho war es der blinde Bettler Bartimäus (Mk, 10,46-52), am 5. Februar 2017 sind es unsere Firmanden gewesen, die für ihren Glaubensweg durch die Handauflegung neu sehend gemacht wurden.

Das Pastoralteam, Sr. M. Rita und Frau Opat und ich, danken allen sehr herzlich für die konstruktive, interessierte und geschickte Mitarbeit der Firmvorbereitung:

**Unsere Firmlinge der Kirchengemeinde Mutter Maria Heroldstatt und St. Brigitta Suppingen wurden in Ennabeuren begleitet von:** Cita Steidle, Gisela Berger-Saathoff und Manuela Hettrich-Wiedemann.

Auch danken wir allen den anderen Mitarbeiterinnen „hinter den Kulissen“. Vergelt's Gott!

Gehen wir mit Jesus weiter!

Pfarrer Karl Enderle

### Geistlicher Weg durch die Fastenzeit im Sinnbild des Pfluges

Das Dekanat Ehingen-Ulm lädt alle Interessierten ein, die Wochen der Fastenzeit im



Sinnbild des Pfluges zu gestalten. „Pflügen lockert, lüftet und wendet den Boden“, verdeutlicht Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel. „Wir dürfen Verkrustungen und Verkrampfungen loslassen und leichter und freier werden, indem wir die Luft und das Wehen des Geistes hereinlassen. Wir machen uns in der Fastenzeit bereit zur Wende, zur Umkehr und zur Neuausrichtung.“ So wird ein Bibelwort leitend: „Nehmt Neuland unter den Pflug und sät nicht in die Dornen!“ (Jer 4,3). Ein buntes Meditationsblatt mit Pflugbildern von Simone Schulz (Untermarchtal), Impulsen aus Bibel und geistlicher Dichtung sowie Texten von Wolfgang Steffel lädt zur persönlichen Besinnung zuhause ein. Das Blatt mit Begleitheft für die sechs Wochen vor Ostern kann kostenlos über die Dekanatsgeschäftsstelle, Tel.: 0731/9206010 und E-Mail: dekanat.eu@drs.de bestellt werden.

#### Workshop-Wochenende der Erstkommunionkinder

**Ein Wochenende „de luxe“ erlebten die Kommunionkinder Ende Januar, als sie von Samstag Nachmittag bis Sonntag Morgen das Evangelische Gemeindehaus Ennabeuren „belebten“:**

Begonnen hatte alles mit einem Kreativ-Angebot: gemeinsam mit ihren Müttern gestalten die Kinder ihre Kommunionkerze – nach gut ausgewählter Vorlage oder „Frei-Schnauze“ .... der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt!!!! Hungrig von dieser Beschäftigung stärkten sich die Kinder im Anschluss an liebevoll verzierten Amerikanern (von denen sie nicht nur einen schaffen)!!!!

Mit einem zweistündigen Kommunionunterricht, in welchem der Ablauf des (Sonntags-) Gottesdienstes behandelt wurde und in welchem die dafür benötigten Utensilien wie Kelch & Hostienschale zum Einsatz kamen, schärften die Kinder ihr Wissen ein Stück weiter hin zu ihrer Kommunion.

Der leckere Geruch von Pizzabrötchen sorgte für ein natürliches Ende des Unterrichts und führte an den Vespertisch. Dieser löste sich nahtlos zum Kinder-Kino auf, zu welchem auch die Kinder des Kommunionjahrgangs 2016 und die Geschwister der Erstkommunionkinder eingeladen waren. Gezeigt wurde der mehrfach ausgezeichnete spanische Film „Carlos großer Traum“, der von einem Waisenjungen auf seinem holprigen Weg zum gefragten Fußballspieler handelt; begleitet und unterstützt wird er hierbei von einem verständnisvollen Erwachsenen, der ihn im Verfolgen seines Zieles optimal unterstützt und trotz aller widrigen Heimverhältnisse zur Seite steht. Beeindruckt vom Film und mit etwas überzuckerten Mägen durch diverse Knabberereien wurde im Anschluss hinter der Trennwand das Nachtlager aufgeschlagen. Ein – zwei – drei (?) UNO-Partien, Leseproben für die Beteiligung am Sonntagsgottesdienst und ein paar Witze und Stories im Dunkeln rundeten den gemeinsamen Tag unter Freunden ab.

Mit dem 7:30 Uhr Glockenschlag war die Nachtruhe vorüber und das Gemeindehaus füllte sich mit Leben. Frühsport in Form von Schlafsackhüpfen und ein Geburtstagsständchen für eine der mit-übernachtenden Mütter waren angesagt! Während die Kinder die freie Zeit mit Versteckspiel nutzten, zauberten die Erwachsenen eine herrliche Frühstückstafel für sage-und-schreibe 20 Personen.



Bei frischem Gebäck, süßen Brotaufstrichen, Wurst & Käse sowie Müsli fehlte es den versammelten Familien an nichts und der bevorstehende Familiengottesdienst um 10:30 Uhr bestimmte das Ende der frohen Runde ....

Gemeinsam wurde aufgeräumt, gefegt und wieder alles in die Autos verstaut, ehe die Gruppe den Platz umschlug und in die katholische Kirche „umzog“.

Mit dem Familiengottesdienst, den die Kinder mitgestalteten, ging ein tolles Wochenende zu Ende – ein Wochenende ganz im Zeichen der bevorstehenden KOMMUNION (=Gemeinschaft).

An dieser Stelle sagen wir allen, die zu diesem tollen Wochenende beigetragen haben, ein HERZLICHES DANKE SCHÖN. **Nicht zuletzt der evangelischen Kirchengemeinde Ennabeuren, die den Kommunionkindern für dieses unvergessliche Wochenende DIE TÜREN GEÖFFNET HAT** (da das katholische Gemeindehaus bereits anderweitig belegt war). Schön, dass unseren Kindern dieses erlebnisreiche Gemeinschaftswochenende geschenkt wurde!!!!

**Weltgebetstag der Frauen am 03.03.2017**  
Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen, die bei der Vorbereitung und Mitwirkung dieses Gottesdienstes dabei sein möchten.

Die Gottesdienstordnung kommt in diesem Jahr von den Philippinen und steht unter dem Thema: „Was ist denn fair?“

Wir treffen uns am Donnerstag, den 16.02.2017 um 20.00 Uhr im Gemeinde-saal in Sontheim.



#### Bilderabend

Der diesjährige Bilderabend findet am Freitag, 10. Februar 2017 statt. Wir treffen uns um 19.00 Uhr zu einer kleinen Wanderung. Um 20.00 Uhr geht es in der Floriansstube mit den Bildern weiter.



#### Safe the Date: Kinderfasching am Faschingsdienstag

Heute schon vormerken: Am **Faschingsdienstag, 28. Februar 2017** veranstalten der Schwäbische Albverein und die Trachtenkapelle Ennabeuren wieder den traditionellen **Kinderfasching** in der Berghalle. Am besten heute schon ein tolles Kostüm überlegen und dick im Kalender eintragen - wir freuen uns auf euren Besuch!



#### Winterwanderung

Am Sonntag, 12. Februar 2017 wandern wir zur Laichinger Skihütte. Nähere Auskünfte erteilt Wanderführer Günter Elhardt. Wir treffen uns um 13.00 Uhr an der Bushaltestelle Lange Straße. Gäste sind herzlich willkommen.



#### Jahreshauptversammlung

Die Chorgemeinschaft lädt alle aktiven, passiven und Ehrenmitglieder mit ihren Partnern zu ihrer Jahreshauptversammlung am **Samstag, den 18.02.2017 um 19.30 Uhr im Gasthaus Lamm in Sontheim** herzlich ein.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch die  
1. Vorsitzende
- gemeinsames Abendessen
2. Jahresbericht der Schriftführerin
3. Jahresbericht des Kassiers
4. Kassenprüfungsbericht
5. Bericht der Chorleiterin



6. Bericht der Kinderchorleiterin
7. Jahresbericht der 1. Vorsitzenden
8. Allgemeine Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Verschiedenes.

## Singen macht Spaß!

Jetzt ist ein guter Zeitpunkt, es mal mit uns auszuprobieren. Die Proben für unser Mai-konzert haben gerade erst begonnen und alle müssen das neue Liedgut erst lernen. Wir treffen uns zur Chorprobe jeden Mittwoch um 19.30 Uhr in der Berghalle. Jeder ist herzlich willkommen. Trauen Sie sich!



## Einladung zum Frauenfrühstück des KreislandFrauenverbandes Ehingen

Unsere Gastgeberinnen sind die Bergemer Landfrauen mit ihrer Vorsitzenden Gunda Staiger

Termin: **Mittwoch, 08. März 2017**

Ort: **Gemeindehalle in Weilersteußlingen**  
Beginn: **9.00 Uhr**

Unkostenbeitrag: **10,00 €**

Freuen Sie sich auf den interessanten Vortrag „**Kaiserin Elisabeth von Österreich – ein Mädchenraum?**“

Referentin: Romy Wurm; Bürgermeisterin aus Rechtenstein.

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis zum **02.03.2017** bei Gunda Staiger, Tel. 07384/889, E-Mail: gunda.staiger@web.de

Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben.



## Rund um's Hardt

Die Skitour **Rund um's Hardt** ging kürzlich vom Sportheim aus bei klirrender Kälte in Richtung Feldstetten und an Zainingen vorbei zum Rappenfelsen.

Dort war die erste Rast, wo am Lagerfeuer die Roten Würste gegrillt wurden.

Es ging dann weiter nach Seeburg durchs Fischburgtal und dann hinauf nach Trailfingen.

Bei Kaiserwetter führte die Tour dann zum Einkehrschwung in den Schützen nach Auingen.

Nach der Stärkung ging's im Diagonalschritt an Böttingen und Magolsheim vorbei nach Breithülen ins dortige Gasthaus.

Bei gemütlichem Abschluss bekamen die Teilnehmer den verdienten Uller für 40 km Langlauf von Frieder und Jörg überreicht.



## SCHÜTZEN

### Einladung zur Abteilungsversammlung

Die Mitgliederversammlung der Schützenabteilung SC Heroldstatt findet im Rahmen eines geselligen Nachmittags am **Sonntag, 26. Februar 2017 um 14.30 Uhr im Sportheim Sontheim** statt.

Hierzu sind alle aktiven und passiven Mitglieder mit Partner eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
  2. Bericht der Funktionäre
  3. Entlastungen
  4. Wahlen
  5. Ehrungen
  6. Anträge und Verschiedenes
- Anträge zur Versammlung müssen bis zum **23. Februar 2017** beim Abteilungsleiter schriftlich eingegangen sein.



### Abteilungsversammlung 2017

Einladung zur Abteilungsversammlung der Tennisabteilung am **Freitag, 17. Februar 2017 um 19:30 Uhr im Sportheim Enna-beuren**.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Abteilungsleiters
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht der Sportwartin
4. Bericht des Jugendwarts
5. Bericht des Kassierers
6. Entlastung der Abteilungsleitung
7. Wahlen
8. Ausblick auf das Jahr 2017 - Bekanntgabe bereits bekannter Veranstaltungen und Verbandsspieltermine
9. Verschiedenes
10. Wünsche und Anträge

**Anträge zu Punkt 10 sind bis 13.02.2017** schriftlich an den Abteilungsleiter Karl Ogger, Bergstr. 37, 73535 Heroldstatt oder per E-Mail an karl@ogger-he.de einzureichen. Über ein zahlreiches Erscheinen freut sich die Abteilungsleitung, insbesondere wegen der Wichtigkeit der Tagesordnung.

## TISCHTENNIS

### Herren II siegen souverän U12, U18-II, Herren I spielen Unentschieden

#### U12 gegen TSV Seissen 5:5

Lisa Ugowski, Tobias Leyhr, Florian Rettich In Seissen erkämpfte sich unser Nachwuchs einen Punkt und platzierten sich nach drei Spielen auf einen soliden mittleren Tabellenplatz.

### U18-I gegen SF Dornstadt 3:6

Hannes Halter, Lukas Mohn, Tim Autenrieth, Thomas Bourgeois

Als Drittplatzierter empfing unser Team den Tabellenzweiten aus Dornstadt. Leider geriet man schon bei den Doppeln in Rückstand, den man den Einzeln nicht mehr aufholen konnte.

### U18-II gegen SC Berg III 5:5

Lukas Mohn, Jonas Leyhr, Max König, Tobias Leyhr

Gegen den Tabellennachbar gab es eine spannende Partie mit mehreren Führungswechseln. Am Ende verabschiedete man sich mit einem gerechten Remis.

### Herren I gegen TSV Beimerstetten 8:8

Marcel Morlok, Elias Brauchle, Jonas Zeifang, Jürgen Göber, Hannes Halter, Tim Autenrieth

Die Partie gegen den in der Tabelle weiter vorne liegenden Gastgeber ging über die volle Distanz. Am Ende konnte sich unser Team über einen Punkt freuen.

### Herren II gegen VfL Munderkingen 8:3

Christian Ugowski, Stefan Pflügner, Heiko Salzmann, Thomas Salzmann

Nach den Doppel noch Gleichstand; bei den Einzeln aber setzte sich dann unser zweites Herrenteam immer weiter ab.

### Vorschau - Samstag, 11.02.:

10:00 Uhr:

U18 II zuhause gegen SV Westerheim II

11:30 Uhr:

U18 I zuhause gegen SF Dornstadt II

11:30 Uhr:

U12 zuhause gegen TTC Ehingen

16:00 Uhr:

Herren I zuhause gegen TSV Herrlingen VI

18:30 Uhr:

Herren II zuhause gegen TTC Ehingen

## INFOS AUS DEM SOZIALBEREICH

### Ehingen: Agentur und Jobcenter schließen früher

Am 28. Februar 2017 gelten für die Agentur für Arbeit und das Jobcenter in Ehingen kürzere Besuchszeiten. Die Behörden schließen am Fasnetsdienstag bereits um 10 Uhr.

Wer Fragen hat oder sich arbeitsuchend melden möchte, kann sich an das Service-Center wenden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind wie immer werktags von 8 bis 18 Uhr unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0800 4 5555 00 telefonisch zu erreichen.

**Inserieren -  
das Zauberwort zum Erfolg**



## SONSTIGES/TIPPS

### Zur Fasnet: Polizei sorgt für Sicherheit und appelliert an Vernunft

Das neue Jahr hat kaum begonnen, da klopft schon die fünfte Jahreszeit an die Türe. Damit alle sicher durch die fünfte Jahreszeit kommen, gibt das Polizeipräsidium Ulm Tipps:

Für viele Menschen in der Region ist die fünfte Jahreszeit ein absoluter Höhepunkt

im Jahr und sie freuen sich auf eine ausgelassene und unbeschwerte Zeit. Dafür wünschen wir viel Freude! Das Polizeipräsidium Ulm wird alles tun, um in der Region die größtmögliche Sicherheit zu bieten. Die Polizei begleitet die Fasnetveranstaltungen mit merklich mehr Polizeipräsenz.

Da sich dennoch kritische Situationen entwickeln können, rät die Polizei: Seien Sie stets aufmerksam. Halten Sie sich an Regeln und vermeiden Sie Provokationen. Die Polizei warnt dringend davor, sich an gesetzliche Promillegrenzen heranzutrinken. In der Probezeit und für Kraftfahrer un-

ter 21 Jahren gilt die Null-Promille-Grenze. Für Begleitpersonen beim Begleiteten Fahren ab 17 liegt die Grenze bei 0,5 Promille. Das gilt natürlich auch für den Morgen danach. Auch Restalkohol im Blut macht fahruntüchtig. Daran ändern oft auch ein paar Stunden Schlaf, ein Katerfrühstück oder eine heiße Dusche nichts. Um Alkoholunfälle mit Verletzten oder gar getöteten Menschen zu verhindern und das Bewusstsein in der Bevölkerung zu stärken, führt die Polizei auch in diesem Jahr vermehrt Kontrollen durch.



## Schmutz GbR

einfach besser !!!

Feldstetten Tel. (073 33) 68 97  
Filiale Heroldstatt  
Tel. (07389) 90 66 11  
Montag von 7.00 – 12.30 Uhr geöffnet.

Gültig für Do., 09.02. bis Sa., 11.02.2017

**Aus unserer Käseabteilung empfehlen wir:**

**Allg. Hartkäse**  
45 % F. i. Tr. 100 g **1,08 €**

**Südtiroler Stifzer**  
50 % F. i. Tr. 100 g **1,88 €**

*Diese Woche empfehlen wir aus unserer Fischtheke frisches Heilbuttfilet.*



Pfannenparade:	
Jägerpfanne	
Balkanpfanne	
Farmerpfanne	je 100 g -,95 €
frische Maultaschen (eigene Herstellung)	100 g -,79 €
Bratwurst und Oberländer	je 100 g -,89 €
fleischiger Bierschinken	100 g 1,09 €
grobe Mettwurst	100 g 0,95 €

**Donnerstag frische Maultaschen und gegrillte Schweinehaxen. Samstag frisches Kesselfleisch.**



printbyfink

+ Druckplatten  
+ Papier  
+ Druckfarben & Lacke  
+ Reinigungs- und Lösemittel  
+ Druckmaschine  

---

  
= 100% LOKAL

FINK GMBH | 72793 Pfullingen | www.printbyfink.de

www.gib-acht-im-verkehr.de




**Wer zu tief ins Glas schaut,**

**riskiert seinen Führerschein.**

Eine Verkehrssicherheitsaktion in Baden-Württemberg. GIB ACHT IM VERKEHR.

## Ulrich Ilmer Malerbetrieb



- \* Malerarbeiten   \* Bodenbeläge   \* Tapezierarbeiten
- \* Wärmedämmung   \* Lasur- u. Lackierarbeiten
- \* Kreative Wandgestaltung   \* Fassadenanstriche

Mühlwiesen 17 \* 89601 Schelklingen-Hütten  
Tel. 07384 / 95 96 69 \* Mobil 0172 / 88 16 573  
info@malerbetrieb-ilmer.de \* www.malerbetrieb-ilmer.de